



Berufskunde für Sek I, Sek II

## Das will ich werden: Musical-Star

Berufsbilder aus der Schweiz (4)

15:15 Minuten

**00:22** Leila Elmer berichtet über ihren Werdegang als Sängerin.

**01:11** Simone Spicak erzählt von ihrer Tanzausbildung. Mit etwas mehr als zwanzig steht Simone Spicak bereits auf der Musicalbühne, und zwar als Solo-Tänzerin. Sie spielt die Rolle der Lumino. Es ist eine reine Tanz- und Pantomimenrolle.

**02:15** Leila Elmer, die junge Sängerin, verkörpert die Rolle der Sira. So heisst die Tochter des Königs auf dem Planeten Luxor. Sira ist eine der Hauptrollen und ihr Gesangspart als Sopran ist anspruchsvoll.

**03:01** Leila Elmer erzählt, wie sie ins Showbusiness eingestiegen ist und eine Laufbahn als Sängerin eingeschlagen hat.

**05:21** Bilder von Simone Spicak bei ihren ersten Gehversuchen auf der Bühne des Balletts und des Tanzes. Doch auch die Matur und das begonnene Geschichts-Studium sind für sie ein wichtiges Thema.

**06:49** Monica Quinter ist eine Sängerin mit langer Musical Erfahrung. So hat sie mitgespielt in Jesus Christ Superstar, Titanic, Joseph, Space Dream etc. Auch David Morell hat grosse Erfahrung. Er studierte in England Schauspiel und Gesang und spielte in Shakespeare-Aufführungen mit, bevor er ins Musical-Fach wechselte. Monica Quinter und David Morell spielen die Hauptrollen.

**09:32** Leila Elmer absolviert ihre Ausbildung an der Musikhochschule Winterthur Zürich. So heisst die musikalische Abteilung der Hochschule für Musik und Theater Zürich. Eine Sängerin muss auch darstellerische Qualitäten haben. Umgekehrt muss ein Schauspieler auch singen können. Ein Gesangsstudium besteht aus einem Grundstudium von vier Semestern und einem Hauptstudium von sechs Semestern.

**10:45** Das Hauptinstrument der Sängerin ist die Stimme. Eine Sängerin darf sich aber nicht nur auf die Stimme und den Gesang konzentrieren, sie muss sich auch analytisch, theoretisch und historisch mit Musikwerken aller Richtungen auseinandersetzen.

**11:00** Wichtig ist, dass die Sängerin für ihr Instrument, die Stimme, eine gute Lehrerin hat. Die Stimme ist mehr an den Körper und die Interpretin gebunden als ein anderes Musikinstrument. Leila geht zu Maria Akerlund in die Stimmschulung.

**11:23** Maria Akerlund, selbst eine erfolgreiche Sängerin, sagt, worauf es ankommt, wenn man diesen Beruf erlernen will.

**12:35** Oft ergibt sich auch in der Freizeit oder ausserhalb der gerade laufenden Bühnenshows die Möglichkeit, aus dem Beruf ein Hobby oder eine Nebenbeschäftigung zu machen. Leila organisiert jedes Jahr ein Openair für Kinder. In den Proben kann sie die Kinder für den Gesang begeistern und den Kindern auch viel Knowhow weitergeben.

**14:29** Die Proben zu einem Musical sind für alle sehr streng. Bis es zur Premiere kommt, braucht es lange und harte Arbeit.

**14:54** Der Regisseur Harry Schärer weiss, was es für junge Men-

**Das will ich werden: Musical-Star**

schen braucht, um in der Musical-Szene Fuss zu fassen.

**15:23** Einer, der sehr stark zum Gelingen einer Musicalaufführung beiträgt, ist der Choreograf. Er ist für den ganzen Bewegungsablauf und dessen tänzerische Umsetzung im Raum verantwortlich. Meistens kommen ChoreografInnen selbst vom Tanz her. Tanzen ist, nur schon von der körperlichen Leistung und Belastung her, altersmässig limitiert.

**17:03** Noch drei Stunden bis zur Vorstellung. Leila muss sich einsingen, damit ihre Stimme für die Aufführung optimal klingt.

**17:43** Leila geht ins Theater und trifft dort ihre Kollegin Simone. Auch die Tänzerin benützt ihren Körper als Ausdrucksmittel, sie muss ihn vor der Show aufwärmen, für die Spitzenleistung vorbereiten.

**18:15** Die beste Grundausbildung für Tanz auf der Bühne ist das klassische Ballett. Doris Catana-Beriozoff bildet seit Jahren Tänzerinnen aus. Sie ist künstlerische Leiterin der Ballettschule des Opernhauses Zürich.

**19:20** Simone Spicak hat ihre ersten Ballettstunden bei Doris Catana-Beriozoff bereits im Alter von neun Jahren absolviert. Auch heute, als ausgebildete Tänzerin, geht Simone mehrmals in der Woche ins Balletttraining des Opernhauses.

**19:58** Simone ist sich bewusst, dass Tanz eine Leidenschaft ist, die ihr Körper nicht bis in jedes Alter mitmacht.

**20:43** Eine Solorolle tanzen ist etwas Wunderschönes. Das wünscht sich jede junge Tänzerin, aber nicht alle erreichen das Ziel. Für Simone ist die Rolle der Lumino im Musical Space Dream eine grosse Herausforderung. Sie ist froh, dass Veronica Barbieri, eine erfahrene Kollegin, jeweils bei den Proben dabei ist. Das intensive Gespräch unter den Darstellerinnen und Darstellern ist wichtig, während den Proben und auch vor den Aufführungen. So gelingt es, die Show zu verbessern und stets weiterzuentwickeln.

**23:05** Patrick A. Biagioli fühlt sich auf Musical- und Operettenbühnen gleichermassen zuhause wie auf der Theaterbühne. Beim Theater hört man nie auf zu lernen. Es ist ein Prozess, der bei den Proben beginnt und immer weitergeht, bis zur letzten Aufführung eines Stückes. David Chrisman, er spielt die Rolle des Aquilo, stammt aus Los Angeles und arbeitet schon seit 20 Jahren als Sänger und Schauspieler im Business. Er hat viel Erfahrung gesammelt und kann sie an seine jüngeren PartnerInnen weitergeben. Der Dialog der Generationen ist am Theater sehr wichtig.